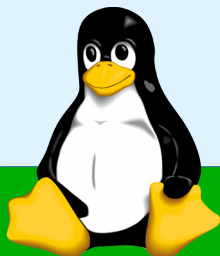




KiLUG

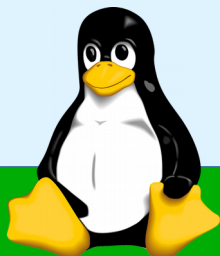
Kinzigtaler Linux User Group

Instant Messenger- Alternativen zu WhatsApp



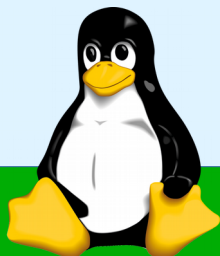
Was genau ist Instant Messaging

- Mindestens zwei Teilnehmer unterhalten sich miteinander über kurze, formlose Textnachrichten ähnlich einem klassischen Chat-Programm
- Die Nachrichten kommen direkt und ohne große Verzögerung beim Empfänger an (Push-Notification)
- Die Teilnehmer verwenden hierfür ein spezielles Programm welches die Daten über einen Server im Internet zwischen ihnen austauscht
- Viele erwarten auch, dass nicht nur Texte sondern auch Bilder, Audio- und auch Videodateien und Sticker ausgetauscht werden können



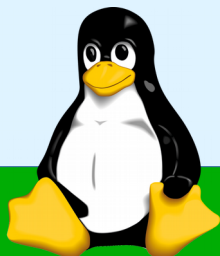
Was genau macht einen Messenger sicher?

- Konnte der Quelltext des Programms durch Experten oder ein Sicherheits-Audit unabhängig überprüft werden (Open Source)?
- Wird eine anerkannte und sichere Ende-zu-Ende-Verschlüsselung verwendet?
- Muss sich der Besitzer authentifizieren, kann also sichergestellt werden das die Nachricht auch von der angegebenen Person stammt?
- Kann nachträglich nicht bewiesen werden, dass der Absender bestimmte Nachrichten versendet hat (glaubhafte Abstreitbarkeit)?



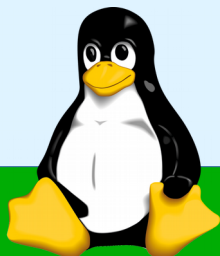
Was genau macht einen Messenger sicher?

- Benutzt der Messenger eigene Server oder werden die Daten irgendwo im Netz (eventuell auf amerikanischen Servern) abgelegt?
- Wird verhindert das frühere abgefangene Nachrichten nachträglich gelesen werden können, falls der Schlüssel in fremde Hände gerät?
 - **Perfect Forward Secrecy (PFS)**: Jede Nachricht wird mit einem neuen Kurzzeitschlüssel verschlüsselt. Dadurch können alte Nachrichten nicht im Nachhinein gelesen werden, falls der Schlüssel in fremde Hände gerät.



Welche Kriterien müssen die Messenger erfüllen?

- Unterstützung möglichst vieler, gängiger Plattformen (Android, iOS, Windows, Linux, macOS)
- Telefoniefunktion
- Gruppenchats
- Sticker / GIFs
- Die Übertragung der Kontakte aus dem Adressbuch darf nur optional möglich sein, am Besten nicht im Klartext sondern als „Hash“
- Die Übertragung der Daten über eigene dem Messenger zugehörige Server

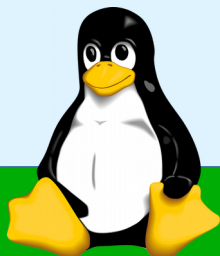


WhatsApp



Funktionen

- Plattformen: Android, iOS, Blackberry, Windows, Chrome Browser
- Telefoniefunktion: Ja ✓
- Gruppennachrichten: Ja ✓
- Sticker / GIFs: Nein ✗/ Nein ✗
- Übertragung Telefonbuch: automatisch ✗
- Kosten: kostenlos

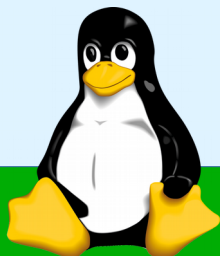


WhatsApp



Sicherheit

- Open Source: Nein ✗
- Ende-zu-Ende-Verschlüsselung: Ja ✓
- Authentifizierung: Ja ✓
- Abstreitbarkeit: Ja ✓
- Perfect Forward Secrecy: Ja ✓
- Eigene Server: Nein ✗ (Adressenaustausch mit Facebook)

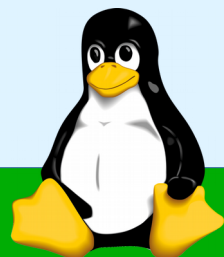


Threema



Funktionen

- Plattformen: Android, iOS, Chrome Browser
- Telefoniefunktion: Nein ✗
- Gruppennachrichten: Ja ✓
- Sticker / GIFs: Nein ✗ / Nein ✗
- Übertragung Telefonbuch: optional (als Hash) ✓
- Kosten: einmalig €1,79

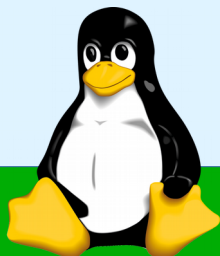


Threema



Sicherheit

- Open Source: Nein (nur die Verschlüsselung ist Open Source) ✘
- Ende-zu-Ende-Verschlüsselung: Ja ✓
- Authentifizierung: Ja ✓
- Abstreitbarkeit: Ja ✓
- Perfect Forward Secrecy: Nur Server-Client ✘
- Eigene Server: Nein (Server stehen aber laut Betreiber in Europa) ✘

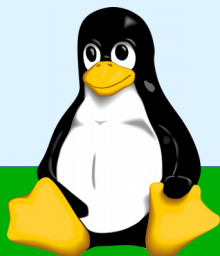


Telegram



Funktionen

- Plattformen: Android, iOS, macOS, Windows, Linux
- Telefoniefunktion: Nein ✗
- Gruppennachrichten: Ja ✓
- Sticker / GIFs: Ja ✓ / Ja ✓
- Übertragung Telefonbuch: Pflicht ✗
- Kosten: kostenlos

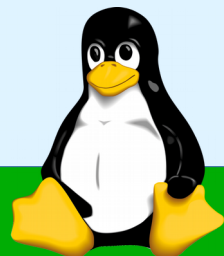


Telegram

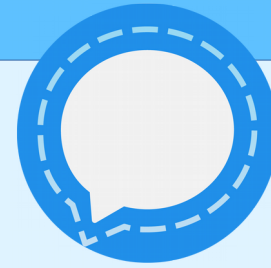


Sicherheit

- Open Source: nur teilweise ✘
- Ende-zu-Ende-Verschlüsselung: Ja (nicht bei Gruppenchats) ✘
- Authentifizierung: optional ✘
- Abstreitbarkeit: unbekannt ✘
- Perfect Forward Secrecy: optional ✘
- Eigene Server: Nein ✘

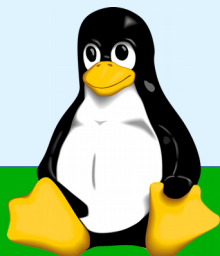


Signal

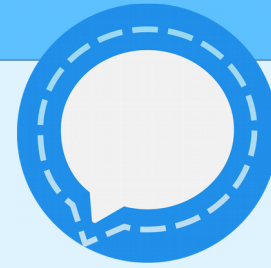


Funktionen

- Plattformen: Android, iOS, Chrome Browser (dadurch Windows, Linux und macOS)
- Telefoniefunktion: Ja ✓
- Gruppennachrichten: Ja ✓
- Sticker / GIFs: Ja ✓ / Ja ✓
- Übertragung Telefonbuch: optional (als Hash) ✓
- Kosten: kostenlos (wird über Spenden finanziert)

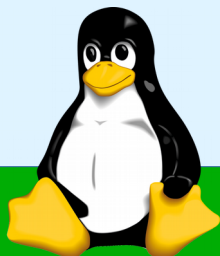


Signal



Sicherheit

- Open Source: Ja ✓
- Ende-zu-Ende-Verschlüsselung: Ja ✓
- Authentifizierung: Ja ✓
- Abstreitbarkeit: Ja ✓
- Perfect Forward Secrecy: Ja ✓
- Eigene Server: Ja ✓
- Von Edward Snowden empfohlen: Ja ✓

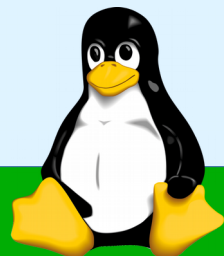


Google Allo

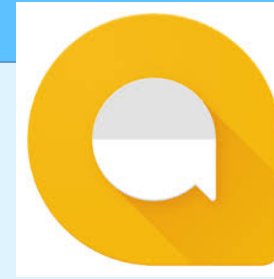


Funktionen

- Plattformen: Android, iOS
- Telefoniefunktion: Nein ✘
- Gruppennachrichten: Ja ✔
- Sticker / GIFs: Ja ✔ / Ja ✔
- Übertragung Telefonbuch: Pflicht ✘
- Kosten: kostenlos

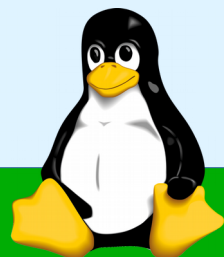


Google Allo



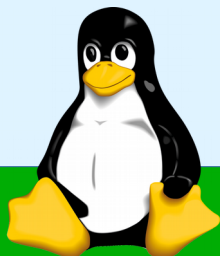
Sicherheit

- Open Source: Nein ✘
- Ende-zu-Ende-Verschlüsselung: standardmäßig nicht aktiviert ✘
- Authentifizierung: Ja ✔
- Abstreitbarkeit: unbekannt ✘
- Perfect Forward Secrecy: unbekannt ✘
- Eigene Server: Nachrichten werden durchsucht ✘



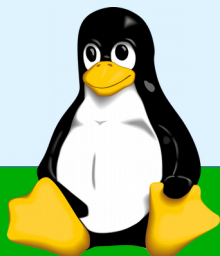
Punktevergabe

Signal:	10 / 10
Threema:	6 / 10
WhatsApp:	6 / 10
Allo:	4,5 / 10
Telegram:	4 / 10



Links zur Präsentation

- https://de.wikipedia.org/wiki/Liste_von_mobilen_Instant-Messengern/
- <https://www.whatsapp.com/>
- <https://threema.ch/de/>
- <https://telegram.org>
- <https://whispersystems.org>
- <http://elzpiraten.de>





Dieses Werk von KiLUG ist lizenziert unter einer Creative Commons
Namensnennung - Weitergabe unter gleichen Bedingungen
4.0 International Lizenz.

Mit Dank an die Elzpiraten
<http://elzpiraten.de>

